

**Zeitschrift:** Geomatik Schweiz : Geoinformation und Landmanagement =  
Géomatique Suisse : géoinformation et gestion du territoire =  
Geomatica Svizzera : geoinformazione e gestione del territorio

**Herausgeber:** geosuisse : Schweizerischer Verband für Geomatik und  
Landmanagement

**Band:** 110 (2012)

**Heft:** 1

**Rubrik:** Firmenberichte = Nouvelles des firmes

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. [Siehe Rechtliche Hinweise.](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. [Voir Informations légales.](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. [See Legal notice.](#)

**Download PDF:** 02.02.2025

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

## 25. GEOMATIK-News 2011 im Technopark Zürich

Am 24. November 2011 trafen sich im Technopark zur 25. Jubiläumsveranstaltung über 400 Fachleute der Geomatik-Welt der Deutschschweiz und des Tessins bei den Geomatik-News der Leica Geosystems. Nach dem Eröffnungskaffee und der offiziellen Begrüssung starteten die Fachreferate am Morgen mit Dr. Jürgen Dold, Präsident und CEO der Leica Geosystems, welcher «Lösungen für die globalen Herausforderungen» vorstellte. Gefolgt von Urs Etter von der PMA Beratungs AG, welcher mit «Wertschöpfung durch Wertschätzung» ein allgemein gültiges, wie auch betriebswirtschaftlich wichtiges Thema anschnitt. Noch vor der Kaffeepause zeigt Dr. Axel Volkwein, wie das terrestrische Laserscanning in der Forschung der WSL vielfältig eingesetzt und angewendet wird. Im zweiten Referatsblock startete

Prof. Dr. Alain Geiger als Präsident der Schweizerischen Geodätischen Kommission zu deren 150-jährigen Bestehen, welcher ein «trockenes» Thema spannend und anschaulich darstellte. Anschliessend zeigte Mario Studer von der BSF Swissphoto die Chancen des GeoMonitoring aus Unternehmenssicht eindrücklich auf. Nikolaus Zepf von der Axpo Holding AG rüttelte zum Abschluss der Referate mit der Problematik des brandaktuellen Themas «die Entwicklung der erneuerbaren Energien in Europa und die daraus folgende Bedeutung für die Spitzenenergieproduktion in der Schweiz» alle Teilnehmenden wach.

Moderator Adrian Ryf als Leiter Vermessung der AlpTransit führte gekonnt durch den Morgen. Im Anschluss an das offerierte Mittagessen zeigten verschie-



Teilnehmer des Round Tables.



Ausstellung.



Einige Fachreferenten mit Moderator.



Anstossen auf die 25. GEOMATIK-News.

denste Aussteller aus der Geomatik ihre Neuheiten. Zum Anlass des 25. Jubiläums unter dem Motto «Gemeinsam in die Zukunft...» wurde am Nachmittag zum ersten Mal ein spannendes «Round Table» Gespräch veranstaltet, mit IGS-Präsident Maurice Barbieri als Moderator sowie den folgenden Exponenten aus der Geomatik-Branche als Diskussionsteilnehmer: Hans Estermann, Trigonet AG, Reto Jörmann, Kantonsgeometer Zug, Dr. Alexander Kohli, BSB + Partner, Ingenieure und Planer AG, Prof. Dr. Stephan Nebiker, FHNW Muttenz, Dr. Roland Stengele, BSF Swissphoto AG sowie Dr. Fridolin Wicki, Bundesamt für Landestopographie swisstopo und Leiter der eidg. Vermessungsdirektion. Anschliessend hatten alle Teilnehmenden die

Gelegenheit, auf die 25. Geomatik-News und auf eine weitere erfolgreiche, gemeinsame Zukunft anzustossen.

Wir danken allen Teilnehmenden herzlich für den Besuch und freuen uns, sie am 22. November 2012 zu den nächsten Geomatik-News im Technopark wieder begrüssen zu dürfen!

Die Präsentationen sind auf der Homepage [www.leica-geosystems.ch](http://www.leica-geosystems.ch) zum Download veröffentlicht.

*Leica Geosystems AG  
Europa-Strasse 21  
CH-8152 Glattbrugg  
Telefon 044 809 33 11  
Telefax 044 810 79 37  
[info.swiss@leica-geosystems.com](mailto:info.swiss@leica-geosystems.com)  
[www.leica-geosystems.ch](http://www.leica-geosystems.ch)*

## Geozug Ingenieure AG entscheidet sich für GeoMedia® Smart Client



Benutzeroberfläche von GeoMedia Smart Client mit Punkt-Fangfunktionen (Snapping) und Konstruktionshilfen.

**Einfache Nutzung komplexer raumbezogener Arbeitsprozesse auf Basis modernster Web-Technologie**  
Die Geozug Ingenieure AG mit Sitz in Baar / Schweiz hat sich nach einer ausgedehnten Pilot- und Testphase für den Erwerb der Intergraph Smart Client-Technologie entschieden. Mit dem Einsatz von GeoMedia® Smart Client werden die zentrale Datenhaltung und die zentrale Verwaltung bei Client-Projekten im Auftrag von Privaten, Korporationen und der öffentlichen Hand im Kanton Zug und Umgebung ausgeführt. Durch das breite Tätigkeitsfeld in den Bereichen Vermessung und Bauingenieurwesen ist die Geozug Ingenieure AG mit den unterschiedlichsten Kundenbedürfnissen konfrontiert. Die hochgradige Flexibilität von GeoMedia Smart Client bietet in dieser Hinsicht ein ideales Werkzeug. Ausserdem steht mit dem integrierten Workflow Manager ein Framework zur Verfügung, um die unterschiedlichsten Prozesse der Datenerfassung und -pflege sowie der Analyse und Auswertung zu vereinfachen. Durch das intelligente Caching der Geodaten bietet GeoMedia Smart Client zudem einen hohen Performance-Grad.

«Eine nicht unwesentliche Rolle für unseren Entscheid für GeoMedia Smart Client haben schlussendlich auch die umfang-

reichen Funktionalitäten gespielt, welche weit über das Angebot herkömmlicher WebGIS-Lösungen hinausreichen», so Romano Hofmann, Abteilungsleiter Geomatik.GIS der Geozug Ingenieure AG.

«Mit GeoMedia Smart Client steht eine optimale Lösung zur Verfügung, um GIS-Daten innerhalb einer Organisation einer Vielzahl unterschiedlicher Benutzer auf beliebig vielen Arbeitsplätzen bereitzustellen», erläutert Marc Hänni, Geschäftsführer Intergraph (Schweiz) AG. «Die Entscheidung der Geozug Ingenieure AG für unsere Smart Client-Technologie hat für Intergraph Schweiz hohe strategische Bedeutung.»

Ursprünglich für den deutschsprachigen Markt entwickelt und zunächst bekannt als GeoMedia ResPublica Intranet, wird die Lösung seit Sommer 2011 im weltweiten Intergraph-Unternehmen unter dem Produktnamen GeoMedia Smart Client vertrieben. Diese unternehmensweite, raumbezogene Plattform findet inzwischen bei weit über 25 000 Anwendern Einsatz in Öffentlichen Verwaltungen, bei Behörden und Organisationen für Rettung und Sicherheit, Ver- und Entsorgungsunternehmen sowie in der Land- und Forstwirtschaft. GeoMedia Smart Client ist die ideale Ergänzung des Intergraph-Produktportfolios. Die Lösung

positioniert sich zwischen dem sogenannten Basismodul auf der einen Seite – einem von der Intergraph (Schweiz) AG für den Schweizer Markt entwickelten WebGIS Thin Client für eine breite Anwenderschicht mit live gerechneten Geodaten im Intra- und Internet – und dem Desktop GIS GeoMedia Professional als Expertenwerkzeug auf der anderen

Seite. Weitere Informationen unter [www.intergraph.de/gmsc.pdf](http://www.intergraph.de/gmsc.pdf).

*Intergraph (Schweiz) AG  
Neumattstrasse 24  
CH-8953 Dietikon  
Telefon 043 322 46 46  
Telefax 043 322 46 10  
[info-ch@intergraph.com](mailto:info-ch@intergraph.com)  
[www.intergraph.ch](http://www.intergraph.ch)*

## Neues Leica xRTK und SmartRTK für überlegene RTK-Leistung



**Leica xRTK ist eine neue RTK-Lösung, die maximale Verfügbarkeit auch unter schwierigsten Messbedingungen ermöglicht. Leica SmartRTK ermöglicht zuverlässige und konsistente Ergebnisse in allen RTK-Netzwerken und bei einzelnen Basislinien.**

Leica Geosystems hat xRTK und SmartRTK für ihre Leica Viva GNSS-Sensoren angekündigt. Leica xRTK ist eine neue RTK-Lösung, die maximale Verfügbarkeit auch unter schwierigsten Messbedingungen ermöglicht. Leica SmartRTK ermöglicht zuverlässige und konsistente Ergebnisse in allen RTK-Netzwerken und bei einzelnen Basislinien. Leica xRTK ermöglicht eine fixierte RTK-Phasenlösung mit einer leicht niedrigeren Genauigkeit, wo hochgenaues RTK nicht mehr möglich ist. Unter Verwendung spezieller Algorithmen arbeitet Leica xRTK in Kombination mit Leica SmartRTK, um automatisch den bestmöglichen Positionstyp zu ermitteln. Leica xRTK liefert eine ideale Positionslösung in der Seismik, in der Forstverwaltung und bei hochgenauen Kartierungsanwendungen. Das völlig neu entwickelte Leica SmartRTK ermöglicht jetzt 10 bis 30% mehr fixierte Mehrdeutig-

keiten in schwierigen Umgebungen mit sehr hoher Zuverlässigkeit verglichen mit herkömmlichem RTK. Das automatisierte Handling des GLONASS-Bias in allen RTK-Netzwerken gewährleistet, dass die maximale Anzahl an Satelliten genutzt wird.

Anwender von Leica Viva GNSS-Empfängern erzielen mit Leica SmartCheck, Leica xRTK und Leica SmartRTK beste RTK-Leistungen.

### Verfügbarkeit

Leica xRTK und die neue Version von SmartRTK sind seit November 2011 als Teil der neuen Leica SmartWox Viva 4.0 Feld-Software verfügbar.

*Leica Geosystems AG  
Europa-Strasse 21  
CH-8152 Glattbrugg  
Telefon 044 809 33 11  
Telefax 044 810 79 37  
[info.swiss@leica-geosystems.com](mailto:info.swiss@leica-geosystems.com)  
[www.leica-geosystems.ch](http://www.leica-geosystems.ch)*

### Weihnachtsspende für das Schulheim Sommerau



Erlebnisaustausch nach dem Mittagessen.

Auch Ende 2011 unterstützte die Asseco BERIT AG mit einer weihnachtlichen Spende die Schülerinnen und Schüler des Schulheims Sommerau.

Das Internat im baselländischen Sommerau führt eine eigene Schule bis zur 5. Klasse. Ergänzt wird die schulische und pädagogische Arbeit durch ein anschliessendes externes Schul- und Ausbildungsangebot für 39 normalbegabte Kinder und Jugendliche, die eine individuelle Betreuung und Förderung benötigen.

Die interne Schule unterrichtet grundsätzlich gemäss dem Lehrplan des Kantons Basel-Landschaft und orientiert sich am pädagogischen Konzept der Gesamtinstitution.

Ergänzend zum Schulbetrieb organisiert die Internatsleitung

mehrere Ferienlager pro Jahr. Diese dienen den Schülerinnen und Schülern u. a. dazu, die Tagesabläufe zu strukturieren sowie die Teamarbeit und das Zusammenleben auch ausserhalb des Schulheimareals zu erlernen.

Wir danken Georges Krieg und Daniel Sturm für ihr grosses Engagement sowie ihre Gastfreundschaft in der Sommerau und wünschen den Schülerinnen, Schülern wie auch den Mitarbeitenden im neuen Jahr viel Freude und Erfolg.

*Asseco BERIT AG  
Gewerbstrasse 10  
CH-4450 Sissach  
Telefon 061 816 99 99  
Telefax 061 816 99 98  
info@asseco-berit.ch  
www.asseco-berit.ch*

### Cadeau de Noël au Centre d'accueil pédagogique de Sommerau (BL)

En ces fêtes de fin d'année 2011, Asseco BERIT SA renouvelle son geste de solidarité envers les élèves de l'internat de Sommerau. Sommerau est le nom d'une école située dans le canton de Bâle-Campagne, qui accueille des élèves en internat et leur enseigne les programmes officiels jusqu'à la cinquième année d'école primai-

re. Le cursus scolaire et pédagogique de Sommerau débouche sur des cycles d'études et de formation professionnelle externes tout au long desquels l'école accompagne chaque élève: trente-neuf enfants capables de suivre seuls l'enseignement et d'autres qui ont besoin d'encouragements et d'un encadrement personnalisé.

L'enseignement dispensé à Sommerau suit le programme officiel du Département de l'instruction publique du canton de Bâle-Campagne et adhère à ses principes pédagogiques.

Les responsables de l'école organisent chaque année plusieurs camps de vacances. Ceux de cette année ont été conçus pour apprendre aux participant(e)s à structurer leur emploi du temps journalier et les initier au travail d'équipe et à la vie en communauté en dehors de l'internat.

Nous remercions vivement de leur chaleureux accueil ses respon-

sables Georges Krieg et Daniel Sturm, dont le profond dévouement et la conviction méritent d'être soulignés. Nos vœux pour la nouvelle année vont à eux, ainsi qu'aux élèves et au personnel enseignant de Sommerau, pour qu'elle leur apporte succès et bonheur.

*Asseco BERIT SA  
Gewerbstrasse 10  
CH-4450 Sissach  
Téléphone 061 816 99 99  
Téléfax 061 816 99 98  
info@asseco-berit.ch  
www.asseco-berit.ch*

### Intergraph macht 150 SBB-Mitarbeitende fit für die neue DfA-Generation

Die SBB AG, Division Infrastruktur, betreibt seit 17 Jahren das System Datenbank feste Anlagen (DfA). Im Rahmen des Projektes Rail Geo System (RGS) wird die bestehende DfA-FRAMME Komponente durch das GIS-Standardprodukt G/Technologie von Intergraph abgelöst. Für die Integration und die Zusatzentwicklungen zeigt sich die Firma Basler & Hofmann Ingenieure und Planer AG verantwortlich. Hinsichtlich Informationen für Inventar, Projektie-

rung und Bau, bildet heute die DfA das Rückgrat für die SBB AG, Division Infrastruktur. Die DfA ist eines der grössten Geografischen Informationssysteme (GIS) der Schweiz. Der Datenwert des Systems für die SBB AG liegt bei über CHF 80 Mio.

Ein sehr wichtiger Aspekt im Projekt RGS ist die Schulung der rund 150 DfA-Anwender, welche im Jahr 2011 die Firma Intergraph (Schweiz) AG in Zusammenarbeit mit der Firma CADRZ IT Solutions durchgeführt hat. Neben der G/Technologie Basisanwendung wurde das SBB-Personal je nach Aufgabenbereich auf einer von sechs spezifischen Fachschalen (Sicherungsanlagen, Fahrstrom etc.) vertieft ausgebildet.

An Workshops haben Mitarbeiter von Intergraph gemeinsam mit der SBB die Schulungsinhalte der einzelnen Fachschalen erarbeitet. Die Objekttypen, das Fachvokabular sowie die internen Betriebsabläufe galt es zu verstehen, um diese im Anschluss korrekt dokumentieren zu können. Neben den Schulungsunterlagen und den dazugehörigen Übungen hat Intergraph für jede Fachschale ein ausführliches Benutzerhandbuch, mit einer darauf basierenden Online-Hilfe erstellt.



«Die positiven Feedbacks zur Qualität der Kurse bestätigen unseren Entschluss, für

die Ausbildung der G/Technologie-Anwender auf die Firma Intergraph zu setzen. Die Mitarbeiter von Intergraph haben sich innert kürzester Zeit in unsere komplexen Arbeitsabläufe eingearbeitet und diese hervorragend dokumentiert. Die Schulungen waren gut strukturiert und die Vermittlung der Inhalte sehr kompetent.»  
Dominic Moser, Leiter GIS-Fachstelle SBB.

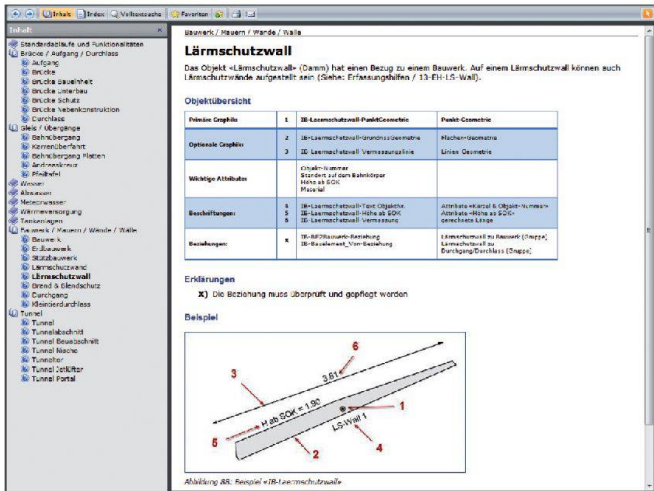


Abbildung 85. Beispiel eines Lärmschutzwalls

DfA-online-Benutzerhandbuch (HTML).

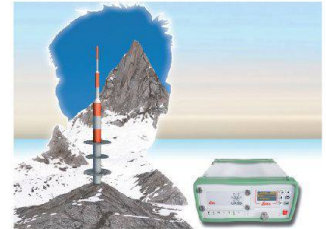
Die Ausbildung der SBB-Fachleute erfolgte an rund 90 Schulungstagen von August bis Oktober 2011. Um die vielen Schulungen in dieser kurzen Zeit bewältigen zu können, hat Intergraph in Dietikon einen zweiten Schulungsraum eingerichtet. Mit der so zur Verfügung stehenden Infrastruktur konnten parallel bis zu 14 Schulungsteilnehmer ausgebildet werden. Die Firma CADRZ zeigte sich für die Übersetzung von sämtlichen Unterlagen in die Sprachen französisch und italienisch sowie für die

Durchführung der französischen Schulungen verantwortlich. Sind auch Sie an einer professionellen Schulung der bei Ihnen eingesetzten Intergraph-Produkte interessiert? Das aktuelle Kursangebot finden Sie unter [www.intergraph.ch](http://www.intergraph.ch)

*Intergraph (Schweiz) AG  
Neumattstrasse 24  
CH-8953 Dietikon  
Telefon 043 322 46 46  
Telefax 043 322 46 10  
info-ch@intergraph.com  
www.intergraph.ch*

## Leica Viva GS25: Hochgenauer GNSS-Empfänger der Spitzenklasse

Der Leica Viva GS25 ist ein High-End-GNSS-Empfänger der Spitzenklasse und erweitert das Produktportfolio der erfolgreichen Leica Viva GNSS-Familie. Höchste Genauigkeit und Zuverlässigkeit selbst unter schwierigsten Bedingungen, grösstmögliche Flexibilität, zuverlässige Technologie, extreme Robustheit und Leica Geosystems' bewährtes «Future Proof»-Design zeichnen den Leica Viva GS25 aus.



Der Leica Viva GS25 ist ein High-End-GNSS-Empfänger der Spitzenklasse. Er erweitert das GNSS-Produktportfolio der erfolgreichen Leica Viva Familie und bietet höchste Genauigkeit und Flexibilität.

### Hochgenau und extrem robust – ein GNSS-Sensor für alle Anwendungen

Vermessungsingenieure müssen ihre Messaufträge mit höchster Genauigkeit und Zuverlässigkeit erfüllen. Der vielseitige Viva GS25 Empfänger erfüllt alle Anforderungen, für alltägliche oder komplexe Messaufgaben. Mit der Schutzklasse IP67 ist der Leica Viva GS25 nach den höchsten Standards für extremste Bedingungen gebaut. Eine interne Batterie im Empfänger geladen, so werden eventuelle Ausfälle der permanenten externen Stromversorgung überbrückt – sei es auf einem Gletscher oder in der Wüste.

seine vielfältigen Einsatzmöglichkeiten und Speicheroptionen. Ein Anschluss für PPS und Event zusammen mit der neuen Measurement Engine machen ihn zum idealen Empfänger für besondere Anwendungen, beispielsweise Forschungseinsätze.

Dank moderner integrierter Kommunikationstechnologie wie Bluetooth®, GSM, UMTS oder Funk, werden keine Kabel oder externe Geräte benötigt. Display und Tastatur erlauben eine Konfiguration direkt am Gerät ohne externe Anbindung. Zusätzlich lässt sich der Empfänger einfach über einen Web-Browser ansteuern.

### Maximale Flexibilität – die passende Lösung für jede Aufgabe

Der Leica Viva GS25 zeigt sich äusserst flexibel, und besticht durch

Der grosse Umfang an Funktionen, die höchste Anzahl an Ausgängen sowie die vielseitigen Zugriffsmöglichkeiten auf die Software erlauben einzigartige

# Wie? Was? Wo?

Das Bezugsquellen-Verzeichnis gibt Ihnen auf alle diese Fragen Antwort.



Vielfältige Einsatzmöglichkeiten und Speicheroptionen zeichnen den Leica Viva GS25 GNSS-Empfänger aus.

Einsatzmöglichkeiten und machen den Leica Viva GS25 zum modernsten Empfänger am Markt.

## Zuverlässige GNSS-Technologie für maximale Produktivität

Der Leica Viva GS25 basiert auf langjährigem Know-how und Erfahrung – Zuverlässigkeit und Genauigkeit sind die Markenzeichen von Leica Geosystems. Anwender können dem Leica Viva GS25 selbst bei anspruchsvollsten Messaufgaben vertrauen.

## Future Proof – eine zukunftssichere Investition

Die GNSS-Modernisierung ist ein fortwährender Prozess. Das mo-

dulare GNSS-Empfangsmodul ermöglicht es, ein Upgrade durchzuführen, wenn die Signalstrukturen endgültig definiert sind. Dadurch sichern Kunden langfristig ihre Investition und haben die neuesten GNSS-Signale verfügbar. Der Leica Viva GS25 unterstützt bereits heute alle GNSS-Signale einschliesslich L1, L2, L5 und den Empfang der Galileo AltBOC-Signale.

## Leica SmartWorx Viva – die perfekte Software für höchste Effizienz

Leica SmartWorx Viva ist die leicht bedienbare Onboard-Software für unübertroffene Effizienz im Feld. Mit SmartWorx Viva und dem Onboard-Webserver haben

Anwender ihre Messaufgaben stets unter voller Kontrolle. Die Software läuft auf den kabellos verbundenen Leica Viva CS10 & CS15 Feld-Controllern.

## Online-Support direkt im Feld

Der Einsatz des Leica Viva GS25 mit einem Viva-Controller unterstützt Leica Geosystems' einzigartigen Online-Support Active Assist. Supportingenieure von Leica Geosystems haben direkt Zugang auf das System des Kunden im Feld. Damit lässt sich ein Support-Fall schnell lösen und der Kunde kann binnen weniger Minuten die Messaufgaben seines Projektes produktiv weiterführen.

## Verfügbarkeit

Der Leica Viva GS25 ist seit November 2011 mit der neuen Leica SmartWorx Viva v4.0 Feld-Software verfügbar.

Weitere Informationen zum Leica Viva GS25 unter: [www.leica-geosystems.com/Viva\\_GS25](http://www.leica-geosystems.com/Viva_GS25).

*Leica Geosystems AG  
Europa-Strasse 21  
CH-8152 Glattbrugg  
Telefon 044 809 33 11  
Telefax 044 810 79 37  
[info.swiss@leica-geosystems.com](mailto:info.swiss@leica-geosystems.com)  
[www.leica-geosystems.ch](http://www.leica-geosystems.ch)*

## Geomatik Schweiz Géomatique Suisse Geomatca Svizzera

### Fachgebiete / Domaines spécialisés

Geoinformationssysteme, Geodäsie, Vermessung, Kartographie, Photogrammetrie, Fernerkundung, Landmanagement, Raumplanung, Strukturverbesserung, Kulturtechnik, Boden, Wasser, Umwelt, Gemeindeingenieurwesen  
Systèmes d'information du territoire, géodésie, mensuration, cartographie, photogrammétrie, télédétection, gestion et aménagement du territoire, améliorations structurelles, génie rural, sol, eaux, environnement, génie communal

### Redaktion / Rédaction

[redaktion@geomatik.ch](mailto:redaktion@geomatik.ch)

### Chefredaktor / Rédacteur en chef

**Glatthard Thomas**, dipl. Kulturing. ETH/SIA  
Museggstr. 31, 6004 Luzern, Tel. 041 410 22 67

### Rédaction romande

**Benes Beat**, ing. rural EPFZ  
rte de la Traversière 3, 2013 Colombier  
tél. 032 841 14 62, [b.benes@net2000.ch](mailto:b.benes@net2000.ch)

### Sekretariat / Secrétariat

**Redaktionssekretariat**  
SIGImedia AG, Pfaffacherweg 189, Postfach 19,  
CH-5246 Scherz, Tel. 056 619 52 52, Fax 056 619 52 50

### Erscheinungsweise / Parution

Monatlich / chaque mois  
Redaktionsschluss / Délai de rédaction  
Jeweils am 1. des Vormonats / Le 1<sup>er</sup> du mois avant la parution

Manuskripte bitte auf CD (Windows oder Mac)  
und Ausdruck einsenden oder per E-Mail (max. 5 MB)  
Prière d'envoyer les manuscrits sur CD  
(Windows ou Mac) et papier ou e-mail (max. 5 MB)

### Herausgeber / Editeurs

geosuisse  
Schweizerischer Verband für Geomatik und Landmanagement – SIA-Fachverein  
Société suisse de géomatique et de gestion du territoire – Société spécialisée SIA  
Postfach, 4501 Solothurn, Tel. 032 624 65 16,  
Fax 032 624 65 08, [info@geosuisse.ch](mailto:info@geosuisse.ch)

Schweizerische Gesellschaft für Photogrammetrie und Fernerkundung (SGPF)  
Société Suisse de photogrammétrie et de télédétection (SSPT)  
c/o Bundesamt für Landestopographie  
3084 Wabern, Tel. 031 963 21 11

Fachleute Geomatik Schweiz (FGS)  
Professionnels Géomatique Suisse (PGS)  
Professionisti Geomatica Svizzera (PGS)  
Zentralsekretariat, Flühlstrasse 30 B,  
3612 Steffisburg, Tel. 033 438 14 62,  
Fax 033 438 14 64, [admin@pro-geo.ch](mailto:admin@pro-geo.ch)

Fachgruppe Vermessung und Geoinformation der Swiss Engineering STV (FVG/STV)  
Oliver Begré (Präsident), Föhrenweg 60,  
3095 Spiegel b. Bern, Tel. 079 400 41 03,  
[begre@fvfg.ch](mailto:begre@fvfg.ch)

Groupement des Ingénieurs en Géomatique de Swiss Engineering UTS (GIG/UTS)  
Jérôme Schaffner (président)  
37, bd. de Grancy, 1006 Lausanne  
tél. 021 617 79 79, Fax 021 617 87 79  
[president@gig-uts.ch](mailto:president@gig-uts.ch)

## Verlag, Abonnements, Inserate / Edition, Abonnements, Annonces

### Abonnementsdienst / Service des abonnements

Neuabonnemente, Adressänderungen /  
Nouveaux abonnements, changements d'adresse  
SIGImedia AG  
Pfaffacherweg 189, Postfach 19  
CH-5246 Scherz  
Tel. 056 619 52 52, Fax 056 619 52 50  
[verlag@geomatik.ch](mailto:verlag@geomatik.ch)

### Preise / Prix de vente

Inland / Suisse	Fr. 96.–
Ausland / Etranger	Fr. 120.–
Einzelnummer / Prix du numéro	Fr. 10.– plus Porto / plus port
Sondernummer / Prix du numéro spécial	Fr. 15.– plus Porto / plus port

Studenten, Lehrlinge / Etudiants apprentis  
halber Preis / demi tarif  
Luftpost / Poste aérienne  
Zuschlag / Surtaxe Fr. 30.– / Fr. 60.–

### Inserate / Annonces

Fr. 10.– Chiffre-Gebühr / Supplément pour  
annonces sous chiffre  
Rabatt bei Wiederholungen /  
Rabais de répétition  
3 x: 5%, 6 x: 10%, 9 x: 15%, 12 x: 20%

Inserate-Annahmeschluss /  
Annonces-Délai d'insertion  
Am 10. des Vormonats

Geomatik Schweiz im Internet /  
Géomatique Suisse sur Internet:  
[www.geomatik.ch](http://www.geomatik.ch)

ISSN 1660-4458